



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 30. September 2023

BSF - Global Balance

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Handelsregister-Nr. K1434

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds	7
Währungs-Übersicht des Fonds	7
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	7
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	7
Vermögensaufstellung des Fonds	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	10
Vermögensentwicklung des Fonds	10
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	10
Anhang zum Jahresabschluss	11
Prüfungsvermerk	14
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	17

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Oktober eines jeden Jahres und endet am 30. September des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Basisinformationsblätter, sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Basisinformationsblätter sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

bis zum 30. September 2023:

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022:

Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

seit dem 1. September 2023:

Karen Armenakyan (Mitglied des Aufsichtsrats)
Bereichsleiter Vermögensverwaltung und
Wertpapiere
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Investmentmanager

Böhmer & Schilcher
Vermögensverwaltung GmbH
Otto-Hahn-Str. 9
D-51643 Gummersbach
www.bsvgmbh.eu

Register- und Transferstelle

bis zum 5. März 2023:
European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

seit dem 6. März 2023:

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Verwahrstelle

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Zahlstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
www.mmwarburg.de

Zahlstelle sowie Informationsstelle in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

1. Anlageziele und -strategie

Der Fonds konzentriert sich auf nationale und internationale Aktien und aktienähnliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, festverzinsliche Wertpapiere und Zertifikate auf Wertpapiere und Wertpapierindices (welche sich als Wertpapiere gem. der Richtlinie 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 qualifizieren), die im Wesentlichen an Wertpapierbörsen oder geregelten Märkten gehandelt werden. Ebenso kann das Fondsvermögen im Rahmen der Bestimmungen des Verwaltungsreglements in Investmentfondsanteile angelegt werden. Der Fonds darf Derivate nur zur Absicherung von Vermögenswerten des Fonds gegen Devisen-, Wertpapierkurs- und Zinsänderungsrisiken einsetzen. Der Fonds verfolgt das Ziel, die wechselnden Chancen an den Aktien- und Rentenmärkten durch eine flexible Vermögensaufteilung sowie gute Streuung möglichst optimal zu nutzen. Zur Erreichung des Anlageziels werden je nach Marktsituation Umschichtungen im Aktien- und Rentensegment vorgenommen. Dabei startet der Fonds zu Jahresbeginn mit einer ausgewogenen Mischung an Aktien, Renten und Zertifikaten. Im weiteren Jahresverlauf werden Gewinne im Fonds abgeschöpft sowie zurückgebliebene Märkte aufgenommen, um so langfristig eine kontinuierliche Wertentwicklung zu erreichen.

Soweit Derivate im Sinne von Artikel 4 Nr. 3 g) des Verwaltungsreglements eingesetzt werden, müssen die betreffenden Anlagebeschränkungen von Artikel 4 des Verwaltungsreglements berücksichtigt werden. Des Weiteren sind die Bestimmungen des Verwaltungsreglements von Artikel 4 Nr. 8 betreffend Derivate, Artikel 4 Nr. 9 betreffend Sicherheiten und Wiederanlage von Sicherheiten sowie Artikel 4 Nr. 10 betreffend Risikomanagement-Verfahren bei Derivaten zu beachten.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 konnte sich unser Fonds BSF Global Balance im gegebenen, sehr anspruchsvollen Marktumfeld gut behaupten.

Nach dem starken Jahresstart im Januar 2023 haben sich die weltweiten Märkte im Februar insgesamt weitgehend seitwärts entwickelt. Vor allem die steigende Kerninflation ohne die Komponenten Energie und Nahrung beunruhigte die Börsen, weil damit auch die Zinserwartungen wieder stiegen. Zu Beginn des Monats war die Zuversicht groß, die Aktienmärkte könnten im Februar die Erholung aus dem Januar fortsetzen. Zunächst erhöhten die Notenbanken die Leitzinsen wie erwartet. Dann jedoch weckten robuste Arbeitsmarktdaten in den USA an den Märkten erneut die Sorge, dass die Inflation sich als hartnäckiger entpuppen und die Fed die Leitzinsen daher doch schneller bzw. stärker anheben könnte als erhofft. Diese Sorge wurde durch die nach oben revidierten Daten zur Kerninflation in den USA für das vierte Quartal 2022 bestätigt.

Mit Notenbanken und Kapitalmärkten, die derart von makroökonomischen Daten abhängig sind, ist die Frage naheliegend: Was sagen sie denn, die Daten? Die Schwäche der deutschen Wirtschaft und die sich am Rande der Deflation bewegende chinesische Wirtschaft sind dabei schnell beschrieben.

In beiden Fällen sind es strukturelle Schwachpunkte, die durch die globale Konjunkturabkühlung schonungslos offengelegt wurden. Deutschland hat in den letzten Jahren massiv an internationaler Wettbewerbsfähigkeit eingebüßt, in China kommt mit dem von der Regierung herbeigeführten Platzen der dortigen Immobilienblase ein Deflationsimpuls hinzu, der die nationale Wirtschaft wohl längere Zeit beschäftigen wird. Insbesondere für Volkswirtschaften, die vom internationalen Handel abhängig sind, wie Deutschland, aber auch die Eurozone insgesamt, bedeutet dies, dass Abwärtsrisiken größer ausfallen als die Hoffnung auf eine baldige Wachstumsbeschleunigung. Wir rechnen auch im zweiten Halbjahr 2023 mit einer schrumpfenden Wirtschaftsleistung.

Wir sehen daher bei den Schlüsselfaktoren Inflation, Wachstum, Geldpolitik und Marktstruktur noch keine hinreichende Entspannung.

Weiterhin müssen Anleger im Börsenjahr 2023 einen emotionalen Härtetest bestehen.

Eine weltweit diversifizierte Anlagestrategie, welche langfristig ausgerichtet ist, hat sich in den letzten Jahrzehnten stets bewährt und wird auch in diesen unruhigen Zeiten bei unserem Mischfonds BSF Global Balance umgesetzt.

Mit einem Startvolumen von ca. 24 Mio. Euro und einem Anteilspreis von 115,42 Euro Anfang Oktober 2022 betrug die Aktienquote des BSF Global Balance Mischfonds ca. 54 %, zzgl. ca. 24 % Zertifikaten. Der Rentenbereich, inklusive Liquidität war mit ca. 22 % gewichtet.

Bericht über den Geschäftsverlauf

Im Laufe des Jahres 2022/2023 minderte das Management die Aktienquote aufgrund der Marktsituation etwas auf ca. 45 % bis zum Ende des Berichtszeitraumes. Die Zertifikate wurden mit ca. 28 % etwas höher gewichtet als zu Beginn. Hier sollte die hohe Volatilität an den Börsen ausgenutzt werden.

Der flexible Mischfonds schloss den Berichtszeitraum somit bei 124,03 Euro und einem Plus von ca. 8,06 % ab.

Das Portfolio wurde insgesamt darauf ausgerichtet, insbesondere von einer Aktienentwicklung zu profitieren, die auf wichtige große Indizes setzt und ebenso in kleinere, nicht so bekannte Zukunftsmärkte investiert.

Der Energiesektor nimmt dabei eine entscheidende Rolle ein. Sobald die Belastungen durch die hohen Energiekosten zukünftig nachlassen, die Inflation rückläufig ist und wir eine Entspannung im Europäischen Osten sehen, dürften sich die Aktienkurse wieder deutlich Richtung Norden bewegen.

Solange wird das Management mit einer leicht untergewichteten Aktienquote agieren und trotzdem das Gesamtumfeld genau beobachten, um für Ihre Anleger auch den nächsten Aufschwung nicht zu verpassen.

Wir sehen den BSF Global Balance für die Zukunft gut aufgestellt und freuen uns auf ein weiteres spannendes Börsenjahr 2024.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiko

Anhand der Restlaufzeiten lässt sich der Einfluss einer Marktzinsänderung auf das Portfolio abschätzen. Je niedriger die Restlaufzeit des Portfolios, desto geringer ist die negative Wirkung auf die Rentenkurse bei einem Zinsanstieg. Aktuell befinden sich keine Festverzinslichen Wertpapiere im Depot.

Währungsrisiko

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds ca. 80% % in europäischen Aktien und Währungen und unter 20 % im US Dollar investiert. Weitere Währungen sind nur marginal vorhanden und daher schätzen wir das Währungsrisiko als überschaubar ein.

Marktpreisrisiken

Der BSF - Global Balance war entsprechend seinem Anlagenkonzept zum Teil am Aktienmarkt investiert und damit den Risiken der Marktpreise ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Die Verwaltungsgesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Es wird ausschließlich im Vieraugenprinzip gehandelt und der Fonds wird im Infront Portfoliomanager von der Gesellschaft täglich überwacht.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe der Euro-Märkte im Renten- und Aktienbereich und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressausfallrisiken

Aufgrund der ausgewählten Wertpapiere von Schuldern mit guter Bonität unter Beachtung der wöchentlichen Credit-Spreads ist das Risiko als Gering einzustufen.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben den oben genannten Marktpreisrisiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

4. Wesentliche Ereignisse oder Änderungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse zu verzeichnen.

Bericht über den Geschäftsverlauf

Hinweis zum Russland- / Ukraine-Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwalteten Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können.

Munsbach, im Januar 2024

LRI Invest S.A.

BSF - Global Balance

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds BSF - Global Balance per 30. September 2023

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	22.680.119,83
(Wertpapiereinstandskosten EUR 20.190.224,75)	
Bankguthaben	4.618.844,56
Sonstige Vermögensgegenstände	15.700,20
Summe Aktiva	27.314.664,59
Sonstige Verbindlichkeiten	-78.733,47
Summe Passiva	-78.733,47
Netto-Fondsvermögen	27.235.931,12

Währungs-Übersicht des Fonds BSF - Global Balance

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	27,23	99,95
USD	0,01	0,05
Summe	27,24	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds BSF - Global Balance

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Wertpapier-Investmentanteile	14,02	51,48
Indezertifikate	7,66	28,13
Verzinsliche Wertpapiere	1,00	3,66
Summe	22,68	83,27

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds BSF - Global Balance

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Bundesrepublik Deutschland	9,26	33,97
Luxemburg	6,47	23,76
Irland	4,88	17,92
Schweiz	1,61	5,92
Frankreich	0,46	1,70
Summe	22,68	83,27

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BSF - Global Balance

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023 des Fonds BSF - Global Balance

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 29.09.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						
Verzinsliche Wertpapiere						
4,500% Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.23(26)	XS2694872081	EUR	500,00 %	100,2840	501.420,00	1,84
4,625% Bayer AG MTN v.2023(2033/2033)	XS2630111719	EUR	500,00 %	99,0680	495.340,00	1,82
Organisierter Markt						
Indexzertifikate						
BNP Paribas Em.-u.Handelslg.mbH DISC 27.03.25 ESTX50 2800	DE000PE813B2	STK	20.000,00 EUR	25,9100	518.200,00	1,90
BNP Paribas Em.-u.Handelslg.mbH DISC 27.06.24 ESTX50 2600	DE000PD2A2K9	STK	22.000,00 EUR	25,1100	552.420,00	2,03
BNP Paribas Em.-u.Handelslg.mbH DISC 30.12.24 ESTX50 3800	DE000PH5DLC9	STK	17.500,00 EUR	34,5200	604.100,00	2,22
DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. DISC.Z 25.10.24 ESTX50 2800	DE000DJ137G4	STK	19.000,00 EUR	26,5500	504.450,00	1,85
Goldman Sachs Bank Europe SE DISC.Z 20.03.24 ESTX50 2800	DE000GK2FQD4	STK	15.500,00 EUR	27,4400	425.320,00	1,56
Goldman Sachs Bank Europe SE DISC.Z 27.12.24 ESTX50 2700	DE000GF9VLR4	STK	25.000,00 EUR	25,4900	637.250,00	2,34
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 22.12.23 DAX 8500	DE000HG5JZL8	STK	9.500,00 EUR	84,2500	800.375,00	2,94
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 24.01.2025 SX5E 2500	DE000LB35YB4	STK	20.000,00 EUR	23,5100	470.200,00	1,73
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 28.06.2024 SX5E 3800	DE000LB3N2P5	STK	15.000,00 EUR	35,7600	536.400,00	1,97
Société Générale Effekten GmbH DISC.Z 22.12.23 ESTX50 2900	DE000SN0P9G0	STK	15.000,00 EUR	28,7300	430.950,00	1,58
Société Générale Effekten GmbH DISC.Z 27.09.24 ESTX50 3000	DE000SV4S0Q4	STK	20.000,00 EUR	28,5100	570.200,00	2,09
UBS AG DISC.Z 23.08.24 ESTX50 3400	DE000UK8J1Z9	STK	17.000,00 EUR	32,1400	546.380,00	2,01
UBS AG DISC.Z 26.07.24 ESTX50 3000	DE000UK79H27	STK	20.000,00 EUR	28,7000	574.000,00	2,11
UBS AG DISC.Z 27.09.24 ESTX50 3500	DE000UK8QGM2	STK	15.000,00 EUR	32,8000	492.000,00	1,81
Wertpapier-Investmentanteile						
ACATIS IfK Value Renten Inhaber-Anteile A	DE000A0X7582	ANT	8.500,00 EUR	40,6800	345.780,00	1,27
AGIF - Allianz Thematica Act. au Port. R EUR Dis.	LU1953145353	ANT	2.500,00 EUR	158,7400	396.850,00	1,46
AIS-Amundi IDX MSCI EMER.MKTS Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681045370	ANT	34.000,00 EUR	4,3769	148.814,60	0,55
AIS-Amundi S&P 500 BUYBACK Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681048127	ANT	1.200,00 EUR	233,6500	280.380,00	1,03
Amundi Fds-Global Ecology ESG Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	LU1883318740	ANT	650,00 EUR	367,8500	239.102,50	0,88
BGF-Next Gen.Tech.Fd Act. Nom. A2 EUR Acc. oN	LU1861216510	ANT	30.000,00 EUR	12,8900	386.700,00	1,42
BNP P.Easy-Low Car.100 Eur.PAB Nam.-Ant.UCITS ETF CAP EUR o.N	LU1377382368	ANT	1.000,00 EUR	222,3500	222.350,00	0,82
DJE - Dividende & Substanz Inhaber-Anteile XP (EUR) o.N.	LU0229080733	ANT	1.231,35 EUR	307,1200	378.173,44	1,39
DJE-Mittelstand + Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	LU1227571020	ANT	2.000,00 EUR	180,3000	360.600,00	1,32
Fidelity Fds-Asian Bond Fund Act. Nom. Y HGD EUR Dis. oN	LU1881786690	ANT	25.000,00 EUR	8,0980	202.450,00	0,74
Fidelity Fds-China Consumer Fd Regist.Shares Y Acc.EUR o.N.	LU0605514057	ANT	20.000,00 EUR	14,5900	291.800,00	1,07
Flossb. v.Storch-Bd Def. Inhaber-Anteile I o.N.	LU0952573052	ANT	4.500,00 EUR	109,2200	491.490,00	1,80
iSh.DJ Indust.Average U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0006289390	ANT	900,00 EUR	317,2000	285.480,00	1,05
iShare.NASDAQ-100 UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	DE000A0F5UF5	ANT	5.000,00 EUR	136,0600	680.300,00	2,50
iShares Core DAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile EUR Acc.	DE0005933931	ANT	4.000,00 EUR	128,8200	515.280,00	1,89
iShares IV-Healthc.Innovation Registered Shares o.N.	IE00BYZK4776	ANT	32.000,00 EUR	6,3900	204.480,00	0,75
iShares MDAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile EUR Acc.	DE0005933923	ANT	750,00 EUR	216,0000	162.000,00	0,59
iShares TecDAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile (Acc.)	DE0005933972	ANT	8.000,00 EUR	26,9100	215.280,00	0,79
iShs Core S&P 500 UC.ETF USDD Registered Shares USD (Dist)oN	IE0031442068	ANT	7.500,00 EUR	40,5770	304.327,50	1,12
iShs IV-iShs MSCI USA ESG ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	IE00BFNM3G45	ANT	35.000,00 EUR	8,0640	282.240,00	1,04
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B86MWN23	ANT	7.000,00 EUR	52,4400	367.080,00	1,35
iShsII-Global Water UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B1TXK627	ANT	6.500,00 EUR	52,0300	338.195,00	1,24
iShsII-MSCI Europe SRI U.ETF Registered Shs EUR (Acc) o.N.	IE00B52VJ196	ANT	3.500,00 EUR	59,2700	207.445,00	0,76
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WJXJ64	ANT	3.500,00 EUR	104,8200	366.870,00	1,35
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3B8Q275	ANT	3.000,00 EUR	134,3300	402.990,00	1,48
iShsIV-Automation&Robot.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BYZK4552	ANT	15.000,00 EUR	10,4300	156.450,00	0,57
L&G ETF-Hydrogen Economy Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BMYDM794	ANT	70.000,00 EUR	4,1815	292.705,00	1,07
L&G-L&G Battery Value-Chain Registered Part.Shares o.N.	IE00BF0M2Z96	ANT	10.000,00 EUR	16,1400	161.400,00	0,59
Lyx.Idx Fd-Millen.(DR) U.ETF Act. Nom. USD Acc. oN	LU2023678449	ANT	16.000,00 EUR	12,1680	194.688,00	0,71
Lyx.Idx Fd-Sm.Cit. (DR) U.ETF Act. Nom. USD Acc. oN	LU2023679256	ANT	18.000,00 EUR	12,0640	217.152,00	0,80

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BSF - Global Balance

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 29.09.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Lyxor CAC 40 (DR) UCITS ETF Actions au Porteur Dist o.N.	FR0007052782	ANT	3.500,00	EUR 72,1100	252.385,00	0,93
Lyxor IF-L.ST.Eu.600 Bas.Res. Act. Nom. EUR Acc. oN	LU1834983550	ANT	2.000,00	EUR 86,7610	173.522,00	0,64
Lyxor IF-L.ST.Eur.600 F.& BEV. Act. Nom. EUR Acc. oN	LU1834985845	ANT	3.500,00	EUR 88,0560	308.196,00	1,13
Lyxor IF-L.ST.Eur.600 Healthc. Act. Nom. EUR Dis. oN	LU2082997516	ANT	3.500,00	EUR 180,2800	630.980,00	2,32
Lyxor MSCI India UCITS ETF Actions au Port.C-EUR o.N.	FR0010361683	ANT	8.500,00	EUR 24,9125	211.756,25	0,78
Lyxor NYSE Arca Gold BUGS ETF Inh.-An. I o.N.	LU0488317701	ANT	13.500,00	EUR 19,1220	258.147,00	0,95
MainFirst-Gl.Eq.Unconstrain.Fd Inhaber-Ant. R(thes.)EUR o.N	LU1856131278	ANT	2.400,00	EUR 164,0800	393.792,00	1,45
Nordea 1-Nordic Stars Equit.Fd Actions Nom. BI Acc.EUR o.N.	LU1079987134	ANT	1.700,00	EUR 182,6962	310.583,54	1,14
Robeco Asia-Pacific Equities Act. Nom. Class I (EUR) o.N.	LU1493701376	ANT	2.000,00	EUR 146,3400	292.680,00	1,07
SPDR S&P P.As.Div.Aristocr.ETF Registered Shares o.N.	IE00B9KNR336	ANT	6.000,00	EUR 39,0900	234.540,00	0,86
VanEck Vid eSports UC. ETF Reg. Shares A USD Acc. o.N.	IE00BYWQWR46	ANT	9.000,00	EUR 30,6850	276.165,00	1,01
Vang.FTSE A.-Wo.Hi.Di.Yi.U.ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B8GKDB10	ANT	9.000,00	EUR 55,2300	497.070,00	1,83
WisdomTree Cloud Comp.UCITSETF Registered Shares USD Acc o.N.	IE00BJGWQN72	ANT	15.000,00	EUR 27,7550	416.325,00	1,53
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BGV5VN51	ANT	4.200,00	EUR 88,8500	373.170,00	1,37
Xtrackers Switzerland Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274221281	ANT	2.500,00	EUR 117,1800	292.950,00	1,08
Summe Wertpapiervermögen				EUR	22.680.119,83	83,27
Bankguthaben						
Bankkonten						
Bankkonto European Depository Bank SA			EUR 1.106.346,23	EUR	1.106.346,23	4,06
Bankkonto European Depository Bank SA			USD 13.232,61	EUR	12.498,33	0,05
Festgeld(er)						
Festgeld NORD/LB Luxembourg S.A. Covered Bond Bank			EUR 3.500.000,00	EUR	3.500.000,00	12,85
Summe Bankguthaben				EUR	4.618.844,56	16,96
Sonstige Vermögensgegenstände						
Wertpapierzinsen			EUR 8.456,28	EUR	8.456,28	0,03
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA			EUR 0,59	EUR	0,59	0,00
Zinsforderung(en) Festgeld(er)			EUR 7.243,33	EUR	7.243,33	0,03
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	15.700,20	0,06
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾						
				EUR	-78.733,47	-0,29
Netto-Fondsvermögen				EUR	27.235.931,12	100,00^{*)}

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Investmentmanagervergütung, Prüfungskosten, Regulatorische Kosten, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Fonds BSF - Global Balance B	EUR	124,03
Umlaufende Anteile des Fonds BSF - Global Balance B	STK	219.584,000
Anteil der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen	%	83,27
Anteil der Derivate am Netto-Fondsvermögen	%	0,00

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	29.09.2023
US-Dollar	USD	1,058750	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BSF - Global Balance

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds BSF - Global Balance im Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	372,26
Zinsen aus Geldanlagen	75.678,32
Erträge aus Investmentanteilen	102.615,52
Erträge aus Bestandsprovisionen	6.760,25
Ordentlicher Ertragsausgleich	3.082,60
Erträge insgesamt	188.508,95
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-395.545,85
Verwaltungsvergütung	-39.554,10
Verwahrstellenvergütung	-26.885,13
Prüfungskosten	-25.016,31
Taxe d'abonnement	-11.172,95
Veröffentlichungskosten	-4.078,41
Register- und Transferstellenvergütung	-800,00
Regulatorische Kosten	-17.128,51
Sonstige Aufwendungen	-12.902,76
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-10.491,02
Aufwendungen insgesamt	-543.575,04
Ordentlicher Nettoaufwand	-355.066,09
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	1.285.603,33
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	21.813,36
Realisierte Verluste	-112.428,21
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-1.572,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.193.416,09
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	838.350,00
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	1.158.930,60
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-409,00
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	1.158.521,60
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	1.996.871,60

Vermögensentwicklung des Fonds BSF - Global Balance

	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	24.547.895,67
Ausschüttungen	-144.495,24
Mittelzuflüsse	1.476.713,54
Mittelabflüsse	-628.221,90
Mittelzufluss/ -abfluss netto	848.491,64
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-12.832,55
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	1.996.871,60
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	27.235.931,12

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich BSF - Global Balance B

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.09.2023	219.584,000	EUR	27.235.931,12	124,03
30.09.2022	212.681,000	EUR	24.547.895,67	115,42
30.09.2021	205.300,000	EUR	27.032.391,96	131,67

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines *fonds commun de placement* errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen zulässigen Vermögenswerten. Er wurde ursprünglich nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2002“) aufgelegt, unterliegt nunmehr Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2010“) und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils (Anteilwert) lautet auf Euro (Fondswährung). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an einem Tag (Bewertungstag) und in einem Rhythmus berechnet, wie dies im Verkaufsprospekt Erwähnung findet, wobei diese Berechnung jedoch mindestens zweimal monatlich erfolgen muss.
2. Das Nettofondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.
 - b) Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gemäß Artikel 4 des Verwaltungsreglements gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.
 - c) Falls solche Kurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als die zuvor genannten Wertpapiere keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.
 - d) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder geregelten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand der Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet.
 - f) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine ursprüngliche Restlaufzeit von weniger als 12 Monaten und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Der Wert von Geldmarktinstrumenten mit einer ursprünglichen Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen wird auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.
 - g) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt,

Anhang zum Jahresabschluss

und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden Verfahren zu bestimmen ist.
 - i) Alle nicht auf die Referenzwährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in diese Referenzwährung umgerechnet.
3. Sofern für den Fonds mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Abs. 2 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten.
- a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Abs. 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens des Fonds. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens des Fonds.
 - c) Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der Anteilklasse oder Anteilklassen um den Betrag der Ausschüttung. Falls im Fonds ausschüttungsberechtigte und nicht ausschüttungsberechtigte Anteilklassen ausgegeben werden, gilt im Fall einer Ausschüttung folgendes: Der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse oder Anteilklassen am Wert des Netto-Fondsvermögens des Fonds vermindert sich, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten Anteilklasse oder Anteilklassen am Netto-Fondsvermögen des Fonds erhöht.
4. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
5. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsaufträge.
6. Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Investment- bzw. Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 12.532,39.

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Anhang zum Jahresabschluss

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Mit Wirkung zum 6. März 2023 wechselte die Register- und Transferstelle des Fonds von der European Depositary Bank SA zur Apex Fund Services S.A.

Mit Wirkung zum 1. September 2023 haben die Aktionäre Herrn Karen Armenakyan als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 30. September 2023 ist Utz Schüller von seinem Posten im Managing Board der LRI Invest S.A. ausgeschieden.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Es gab keine wichtigen Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
BSF - Global Balance

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des BSF - Global Balance (der „Fonds“) zum 30. September 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 30. September 2023;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 31. Januar 2024

Carsten Brengel

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
BSF - Global Balance	B	A0NAY2	LU0338100323

Ertragsverwendung

Die Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt die erwirtschafteten Erträge des BSF - Global Balance auszuschütten.

Ausschüttungen im Geschäftsjahr

Fonds	Anteil- klasse	Ex-Tag	Ausschüttung je Anteil
BSF - Global Balance	B	14.12.2022	EUR 0,68

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 30.09.2023
BSF - Global Balance	B	2,28 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 30.09.2023
BSF - Global Balance	70,64 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
BSF - Global Balance	0,00 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Risikomanagement

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Bestimmung des Gesamtrisikos

Die Bestimmung des Gesamtrisikos wurde für dieses Sondervermögen durch den sogenannten Commitment-Ansatz ermittelt. Zum Zweck der Risikobegrenzung darf das Risiko aus Derivaten unter Berücksichtigung von Netting- und Hedging-Effekten maximal 100 % des Nettovermögenswertes des Sondervermögens betragen.

Anmerkungen

Beim Commitment-Ansatz wird das Gesamtrisiko der Derivate des Sondervermögens unter Berücksichtigung von Netting- und Hedging-Effekten gemessen, das den Gesamtnettowert des Portfolios des Sondervermögens nicht überschreiten darf. Dazu werden beim Commitment-Ansatz Derivate in den Marktwert oder ggf. einen fiktiven Wert der Vermögenswerte umgerechnet, auf die sich das jeweilige Derivat bezieht („Basiswert“).

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Verwaltungsgebühren der KAG-fremden Zielfonds

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung über die Verwaltungsgebühren der im Geschäftsjahr im Bestand gehaltenen Zielfonds, welche nicht von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet wurden, erhältlich.

Angaben zur Vergütung des delegierten Fondsmanagers

Der Verwaltungsrat hat das Portfoliomanagement an die Böhmer & Schilcher Vermögensverwaltung GmbH, Gummersbach ausgelagert.

Angaben zum Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung:

Gesamtbetrag der Vergütung	EUR	769.249,63
Gesamtbetrag der fixen Vergütung	EUR	596.557,14
Gesamtbetrag der variablen Vergütung	EUR	172.692,49
Anzahl der Mitarbeiter		8

Angaben zur Vergütung gemäß Auskunft des delegierten Fondsmanagers: Böhmer & Schilcher Vermögensverwaltung GmbH für das Geschäftsjahr 2022.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risiko-grundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel	Gesamt *)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.